Ermlitzer singen mit Hans-Jürgen Beyer

Ehemaliger Thomaner gibt mit einem Projektchor und dem Männerchor Ermlitz ein Konzert im Kulturgut

Von unserer Redakteurin Undine Freyberg

Ermlitz/MZ. Am Sonntag ist im Kulturgut Ermlitz Weihnachten - oder zumindest so etwas Ähnliches, denn es gibt Überraschendes zu hören. Zum ersten Mal wird dort ein Chor von Ermlitzern auftreten, die bis vor sechs Wochen noch nie zuvor gemeinsam gesungen haben. "Eigentlich war uns die Idee mit dem Projektchor gekommen, weil unser Männerchor Nachwuchs braucht", erzählt Organisator Helmut Peters, der selbst kräftig mitsingen wird. "Aber letztendlich

geht es einfach darum, Spaß zu haben und den Ermlitzern Freude zu bringen."

Mit einem gelb-orangenen Flyer wurde deshalb vor einigen Monaten Werbung gemacht, und sage und schreibe 32 Ermlitzer und Ermlitzerinnen zwischen zwölf und 72 proben nun seit Anfang September einmal pro Woche im Bürgerhaus des Ortes. "Anfangs war der Chor 32-stimmig", schmunzelt Erik Schober, der neben dem Projektchor auch den Männerchor leitet. "Aber mittlerweile sind wir richtig gut." Dabei

hatte der 29-jährige Chorleiter nicht etwa mit einstimmigen Liedern begonnen, sondern war gleich in die Vollen gegangen, hatte mit dem Chor mehrstimmige Titel und auch einen englischen Kanon einstudiert.

Ein Anreiz für die Hobbysänger, ihr Bestes zu geben, ist sicherlich, dass sie am Sonntag die vorerst einmalige Möglichkeit haben, gemeinsam mit dem bekannten Sänger und ehemaligen Thomaner Hans-Jürgen Beyer (56) aufzutreten, der glücklicherweise in ihrem kleinen Ort zu Hause ist und sich gern für

das Projekt zur Verfügung gestellt hat. Der gebürtige Leipziger, der mit zehn Jahren bei den Thomanern angefangen hat und vor seinem Studium an der Leipziger Musikhochschule Leadsänger bei der Gruppe "Renft" war, fühlt sich zwar sowohl im Opernfach als auch beim Schlager zu Hause, aber dieses Projekt ist auch für ihn ein Premiere. "Ich habe so etwas noch nie gemacht, aber ich finde es ganz toll", sagte er lächelnd. Eine gemeinsame Probe mit dem Chor, mit dem er am Sonntag gemeinsam Schuberts "Ave Maria" singen wird, gab es übrigens noch nicht. Wie die gemeinsame "Stimmung" ist, wird sich erst am Sonntag herausstellen. Hans-Jürgen Bever: "Ich bin jedenfalls gespannt - und aufgeregt, aber das bin ich vor jedem Auftritt."

Der Eintritt zum Konzert ist übrigens frei. "Nur der Austritt nicht", schmunzelt Helmut Peters, der hofft, dass sich aus dem Projekt vielleicht eine kleine Tradition entwickeln könnte - vorausgesetzt der Applaus am Sonntag ist laut und lang genug.

Das Konzert mit Hans-Jürgen Beyer und dem Projektchor sowie dem Männerchor Ermlitz findet am Sonntag, den 15. Oktober um 16 Uhr im Kulturgut Ermlitz statt. Im Anschluss gibt es ein Grillfest.



Am Dienstag gab es die letzte reguläre Probe vor dem Konzert am Sonntag, Hans-lürgen Beyer (vordere Reihe. dunkle Lederiacke) war nur fürs Foto vorbeigekommen. dann ließ er Erik Schober (r.) und den Proiektchor in Ruhe weiterproben.

MZ-Foto: Peter Wölk